



## ANWENDERBERICHT – **DER PREMIUM-SAUCENHERSTELLER KENNZEICHNET KARTONAGEN MIT DIAGRAPH GROSSSCHRIFTCODIERERN**

Kaltenkirchen, 22.09.2020

Die Jürgen Langbein GmbH, ein Hersteller von Gourmet-Saucen, hat ihre Verpackungslinien mit Großschriftcodierern von Diagraph ausgestattet.



einfach



kompetent



zuverlässig

# ANWENDERBERICHT – JÜRGEN LANGBEIN

## Etikettierer sollten durch Direktdruck ersetzt werden

Im Jahr 2018 beschloss man im Werk der Firma Jürgen Langbein die Beschriftung/Kennzeichnung der Kartonagen zu vereinfachen und durch Direktdruck zu ersetzen. In der Firma wurden die Etiketten der Flaschen und Gläser schon länger mit Druckern von Diagraph mit MHD versehen. Da man mit dem Service und den Geräten sehr zufrieden war, sollten die neuen Drucksysteme ebenfalls von Diagraph kommen.



**BERND DEUKER**  
Produktionsleiter

## Direktdruck ist im Vergleich zu Etikettierung sehr sparsam

In einer ersten Teststellung an einer Verpackungslinie wurde ein Diagraph IJ4000 Großschriftcodierer montiert,

der täglich bis zu 10.000 Kartons mit einem hochauflösenden Druckbild versieht.

Dabei ist der Drucker extrem sparsam, denn mit einer Flasche Tinte können annähernd 340.000 Drucke gemacht werden. Bernd Deuker, Produktionsleiter bei Jürgen Langbein, erklärt: „Gegenüber der Etikettierung fällt auch die Lagerhaltung von Etiketten weg. Außerdem war der Ausschuss bei den Etiketten und der hohe Verschleiß an Druckköpfen für die Etikettendrucker sehr kostspielig.“

## Druckdaten kommen direkt aus dem Warenwirtschaftssystem

Die über 200 verschiedenen Druckbilder für die Kartons sind alle im Warenwirtschaftssystem (ERP) abgelegt und werden direkt an den Drucker gesendet. Da auf der Linie jeden Tag verschiedene Produkte verpackt werden, bedeutet dies eine enorme Zeitersparnis. Auch der Anlagenstillstand beim Wechseln der Etikettenrollen von Hand fällt jetzt weg.

## Einige Fakten zum Diagraph IJ4000 Großschriftcodierer

Der Diagraph IJ4000 erzeugt Druckbilder mit bis zu 100 mm Höhe. Mit einer Steuerung können bis zu vier Druckköpfe mit verschiedenen Druckbildern gesteuert werden. Die Tinte kann im laufenden Betrieb zentral an der Steuerung nachgefüllt werden. Eine Netzwerkanbindung ist problemlos möglich, um Bedienfehler zu vermeiden.

## Großschriftcodierung setzt sich durch

Nach dem erfolgreichen Einsatz im Werk Kaltenkirchen wurde die Verpackungsanlage bei der Firma Menzi

in Versmold, einem Schwesterbetrieb, ebenfalls mit einem Diagraph IJ4000 ausgerüstet. Mittlerweile wurde im Werk Kaltenkirchen auch die zweite Verpackungslinie auf Großschriftcodierung umgestellt und läuft zur vollsten Zufriedenheit.

Viktor Schäfer, der Bereichsleiter für Etikettierung, fasst die Erfahrungen mit dem Direktdruck so zusammen: „Wir sind der Premiumbetrieb unter den Suppenherstellern, bei uns steht Qualität an erster Stelle. Bei Diagraph hat uns schon immer die Servicequalität überzeugt, und die neuen Kennzeichnungssysteme sind auch genau nach meinem Geschmack.“



**VIKTOR SCHÄFER**  
Leiter Etikettierung

Sehen Sie hier ein Video dazu:

